

PROJEKT

Klimakrise und Selbsthilfe

**Befragung der Mitgliedsorganisationen
der BAG SELBSTHILFE e.V.**



Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen per E-Mail an:

E-Mail: geschaeftsfuehrer@bag-selbsthilfe.de

Oder per Post an:

Dr. Martin Danner
BAG SELBSTHILFE e.V.
Kirchfeldstr. 149
40215 Düsseldorf

Rücksendung bitte bis spätestens

01. April 2022

Vielen Dank für Ihr Mitwirken!

Gefördert durch:

Befragung der Mitgliedsorganisationen der BAG SELBSTHILFE im Rahmen des Projekts „Klimakrise und Selbsthilfe“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Hitze, Starkregen, Dürren – die Erderwärmung hat klimatische Veränderungen zur Folge, die unser Leben und unsere Gesundheit in Zukunft massiv beeinflussen werden. Insbesondere Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen tragen ein hohes Risiko. Um sich zu schützen und **klimabedingte Belastungen bewältigen** zu können, müssen sie sich rechtzeitig auf die Folgen des Klimawandels einstellen. Das neue Projekt „Klimakrise und Selbsthilfe“ der BAG SELBSTHILFE soll Selbsthilfeorganisationen dabei unterstützen, sowohl ihre Verbandsarbeit als auch ihre Beratungstätigkeiten organisatorisch und inhaltlich anzupassen.

Im Zuge des Projekts werden wir **Strategien zur klimafreundlichen Verbandsarbeit**, zum Abmildern unvermeidbarer Klimafolgen sowie zum gesundheitlichen Schutz der Mitgliedschaft erarbeiten. Darüber hinaus werden wir eine **Arbeitshilfe zum Thema Hitze** erstellen, die über Hitzefolgen informieren und Impulse für eine adäquate Beratungsarbeit der Selbsthilfe liefern wird. Um Ihre persönliche Sicht auf das Thema kennenzulernen und die Materialien hilfreich und alltagsnah gestalten zu können, haben wir den folgenden Fragebogen erstellt.

Der Fragebogen besteht aus 31 Fragen und ist in fünf Abschnitte unterteilt. Fragen, die Ihren Verband nicht betreffen, können Sie überspringen. Die Bearbeitung dauert etwa 20 bis 25 Minuten. Wir freuen uns über alle Erfahrungen, Hinweise und Wünsche, die Sie offen mit uns teilen! Sie helfen uns, Ihre **Bedürfnisse, Interessen und Möglichkeiten** besser zu verstehen.

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Es gelten die Bedingungen des Bundesdatenschutzgesetzes. Sofern Sie einverstanden sind, können Sie uns am Ende des Fragebogens Ihre Kontaktdaten mitteilen. Dies ermöglicht es uns, mit Ihnen für Rückfragen und zum Erfahrungsaustausch persönlich in Kontakt zu kommen.

Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich gern an die Projektleitung:

Dr. Martin Danner
BAG SELBSTHILFE e.V.
Kirchfeldstraße 149
40215 Düsseldorf
Telefon: 0211/31006-50
E-Mail: geschaeftsfuehrer@bag-selbsthilfe.de

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Teil I: Allgemeine Informationen

◆ **Frage 1: Welchem Verband gehören Sie an?**

◆ **Frage 2: Wie ist Ihr Verband geführt?**

Ehrenamtlich geführte Geschäftsstelle

Hauptamtlich geführte Geschäftsstelle

◆ **Frage 3: Wie viele rechtsfähige Landesverbände gibt es?**

◆ **Frage 4: Welche Aufgaben/Funktionen haben Sie in Ihrem Verband?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Mitglied des Vorstandes

Mitglied der Geschäftsführung

Mitarbeiter/in der Geschäftsstelle

Leitung einer thematischen Selbsthilfe-Arbeitsgruppe

Mitglied einer thematischen Selbsthilfe-Arbeitsgruppe

Leitung einer ortsbezogenen oder regionalen Selbsthilfe-/Arbeitsgruppe

Mitglied einer ortsbezogenen oder regionalen Selbsthilfe-/Arbeitsgruppe

Andere Aufgabe:

◆ **Frage 5: Auf welcher Verbandsebene sind Sie tätig?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Bundesebene

Landesebene

Regionalebene

Ortsebene

◆ **Frage 6: Wie viele Mitglieder zählt Ihr Verband?**

◆ **Frage 7: Wie hoch ist der Gesamthaushalt Ihres Verbandes?**

Teil II: Klima und Selbsthilfe

◆ **Frage 8: Sind die Klimakrise und Ihre Folgen bereits Thema im Verband?**

Ja

Nein

Weiß nicht

◆ **Frage 9: Wie schätzen Sie das Interesse an den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit bei Ihren Mitgliedern ein?**

Sehr hoch

Hoch

Mittel

Gering

Kein Interesse

Weiß nicht

◆ **Frage 10: Welche Folgen des Klimawandels sind für Sie und Ihre Mitglieder besonders relevant?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Hitze

Kälte

Luftfeuchtigkeit

Feinstaubbelastung

UV-Belastung

Verbreitung von Infektionskrankheiten

Belastung durch Allergene

Andere:

Teil III: Informationen zur Verbandsarbeit

◆ **Frage 11: Sind Klimaschutz und Nachhaltigkeit Thema in der Verbandsorganisation?**

Ja Nein Weiß nicht

Falls „Nein“ oder „Weiß nicht“ gehen Sie zu Frage 14.

◆ **Frage 12: In welchen Bereichen sind Klimaschutz und Nachhaltigkeit bereits Thema?**

◆ **Frage 13: Welche Projekte oder Maßnahmen haben Sie in den Bereichen Klimaschutz Nachhaltigkeit in Ihrem Verband bereits umgesetzt?**

◆ **Frage 14: Wurde das Thema Klimawandel und Gesundheit bereits aufgearbeitet?**

Falls „Nein“ oder „Weiß nicht“ gehen Sie zu Frage 16.

Ja Nein Weiß nicht

◆ **Frage 15: In welcher Form haben Sie das Thema aufgearbeitet?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Flyer

Broschüre

Fachartikel

Webseite

Film

Podcast

Soziale Medien

Newsletter

Andere:

◆ **Frage 16: Welche Themenbereiche in Bezug auf eine klimafreundliche Arbeitsorganisation und nachhaltige Entwicklung sind für Ihren Verband relevant?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

- Büroorganisation
- Veranstaltungen
- Reisen/Transport
- Energieversorgung
- Gebäudesanierung
- Finanzen
- Andere:

◆ **Frage 17: Welche Herausforderungen sehen Sie bei der strategischen Umsetzung?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

- Persönliche Motivation zum konkreten Engagement
- Motivation der Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen oder Funktionsträger*innen
- Umsetzen von Veränderungen
- Wissensvermittlung
- Personelle Ressourcen
- Finanzielle Ressourcen
- Andere:

◆ **Frage 18: Wie ist Ihre Bereitschaft, sich in Ihrem Verband für Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu engagieren?**

- Sehr hoch
- Hoch
- Mittel
- Gering
- Keine Bereitschaft
- Weiß nicht

◆ **Frage 19: Wie viele Stunden pro Monat können Sie voraussichtlich für die Arbeit an einer nachhaltigen Entwicklung Ihres Verbandes aufbringen?**

◆ **Frage 20: Wie hoch ist Ihr Budget für nachhaltige Entwicklung?**

Teil IV: Gesundheitliche Auswirkungen von Hitzeperioden

◆ **Frage 21: Sind die Auswirkungen von Hitze Gegenstand der Beratungsarbeit?**

Ja Nein Weiß nicht

Falls „Nein“ oder „Weiß nicht“ gehen Sie zu Frage 23.

◆ **Frage 22: Inwiefern findet sich das Thema in der Beratungsarbeit wieder?**

◆ **Frage 23: Sind die Auswirkungen von Hitze Gegenstand sonstiger Aktivitäten?**

Ja Nein Weiß nicht

Falls „Nein“ oder „Weiß nicht“ gehen Sie zu Frage 25.

◆ **Frage 24: Welche Aktivitäten haben oder hatten Hitze zum Thema?**

◆ **Frage 25: Welche gesundheitlichen Veränderungen konnten Sie und Ihre Mitglieder während vergangener Hitzeperioden bereits beobachten?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Dehydrierung

Muskelkrämpfe

Muskelschwäche

Kurzatmigkeit
Übelkeit
Kopfschmerzen

Kreislaufschwäche
Schwindelgefühl
Herzrhythmusstörungen
Angina-pectoris-Anfall
Atemnot
Herzinsuffizienz
Wassereinlagerungen

Schlafstörungen
Erschöpfung
Antriebslosigkeit
Depressivität
Fatigue
Konzentrationsschwäche
Motivationsprobleme
Gereiztheit/Aggressivität

Reizung der Atemwege
Reizung der Augen
Reizung der Haut
Hautausschlag
Entzündungen
Andere:

◆ **Frage 26: Worüber würden Sie gern mehr erfahren?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Dehydrierung
Kreislaufbeschwerden
Schlafstörungen

Atemnot
Hauterkrankungen
Hitzeerschöpfung
Hitzeausschlag
Hitzekrämpfe
Hitzeohnmacht
Hitzschlag
Andere:

◆ **Frage 27: Welche Fragen sollte eine Arbeitshilfe über Hitzefolgen beantworten?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Auswirkungen auf den Organismus
Auswirkungen auf die Psyche
Präventions- und Schutzmaßnahmen
Möglichkeiten zum Lindern von Hitzefolgen
Verhalten im Notfall
Andere:

Teil V: Informationen zur persönlichen Lebensweise

◆ **Frage 28: Wie lautet Ihre Postleitzahl?**

◆ **Frage 29: Welche Themenbereiche in Bezug auf eine klimafreundliche Lebensweise sind für Sie persönlich interessant und relevant?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Haushalt/Wohnen
Ernährung
Mobilität

Achtsamkeit/Meditation

Andere:

Eine klimafreundliche Lebensweise ist kein interessantes oder relevantes Thema.

◆ **Frage 30: Welche Themenbereiche in Bezug auf eine klimafreundliche Lebensweise sind für Ihre Mitglieder interessant und relevant?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Haushalt/Wohnen

Ernährung

Mobilität

Achtsamkeit/Meditation

Andere:

Eine klimafreundliche Lebensweise ist kein interessantes oder relevantes Thema.

◆ **Frage 31: Wo sehen Sie Hürden beim Anpassen des eigenen Lebensstils?**

Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich.

Fehlendes Interesse

Fehlende Assistenz

Fehlende Informationen

Finanzielle Situation

Sprachliche Barrieren

Räumliche Barrieren

Andere:

◆ **Sie haben es geschafft! Zu guter Letzt:**

Gibt es noch etwas, was wir in unserer Befragung vergessen haben und was Sie gern ergänzen oder anmerken möchten?

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme an der Umfrage!

Ihre Antworten helfen uns dabei, das Thema Klimawandel und Gesundheit aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und alle relevanten Aspekte im Blick zu behalten.

Über eine weitere Beteiligung an unserem Projekt „Klimakrise und Selbsthilfe“ freuen wir uns sehr. Wir schätzen jegliche Informationen zu Ihrem Engagement oder zu Ihren Herausforderungen in Bezug auf Klimawandel und Gesundheit.

Wenn Sie sich einen weiteren Austausch im Rahmen des Projekts vorstellen können, lassen Sie uns gern wissen, wie wir Sie erreichen können.

Name, Vorname

E-Mail-Adresse

Telefon

